

Zweiter Theil.

Ouverture, von Winter.

Cavatina, von Martini, gesungen von Dem. Giannina Campanoli.

Mi pizzica, mi stimola
un certo non so che,
lo sento dentro l'anima,
nè posso dir cos'è -

Capisco, e non capisco,
vorrei qualche non so,
m'infiammo, e languidisco,
desidero, e poi nò.

E intanto il mio cervello
è come un molinello,
che gira, gira, gira,
nè mai fermar si può.

Fantasie, für das Pianoforte allein, von Steibelt, gesp. von Antonia Pechwell.

Einlass-Billets zu 16 Gr., sind im Schlosse, bei dem Herrn Organist Oxford, bei dem Bibliothek-Aufwärter Schröter und am Eingange des Saals zu bekommen.

Der Saal wird um halb 5 Uhr geöffnet und der Anfang ist um 6 Uhr.

HT 1701 2002